

Hier unsere Ombudsleute aus den einzelnen Stadtteilen:

Aldingen:

Marianne Günther, Tel.: 91780
Norbert Jerger, Mobil: 01520/3492074
Martin Meuser, Mobil: 0160/8670771
Reiner Münster, Tel.: 89580
Philipp Stickel, Mobil: 0176/22281647

Hochberg:

Kai Buschmann, Tel.: 871896
Jürgen Räuchle, Tel.: 43724

Hochdorf:

Gustav Bohnert, Tel.: 43192
Walter Depner, Tel.: 871107
Marlene Haug, Tel.: 871194
Armando Mora Estrada, Tel.: 860170
oder Mobil: 0172/4184885
Erika Schellmann, Tel.: 42685
Melanie Seiband, Tel.: 407679
Benjamin Seiband, Tel.: 407679

Neckargröningen:

Björn Kochendörfer, Tel.: 812181
Werner Kuhn, Tel.: 5726
Erich Wahlenmeier, Tel.: 6204

Neckarrens:

Kerstin Blumhardt, Tel.: 821617 oder
Mobil: 0173/6959219
Marc Depner, Tel.: 828880
Gabi Knieriem, Tel.: 20079
Andrea Kövilein, Tel.: 6576
Thomas Richter, Tel.: 6927
Dietrich Schreiner, Email:
dietrich.schreiner@gmx.net
Beate Wagenknecht, Tel.: 92874

Pattonville:

Matthias Gabler, Mobil: 0172/7567929
Wolfgang Kocher, Mobil: 0171/2267458

Vorstandsmitglieder:

Kai Buschmann, Vorsitzender
Erika Schellmann, stv. Vors.
Marianne Günther, stv. Vors.
Gustav Bohnert, Presse
Andrea Kövilein, KassiererIn
Marc Depner, Beisitzer
Martin Meuser, Beisitzer
Armando G. Mora Estrada, Beisitzer
Reiner Münster, Beisitzer
Philipp Stickel, Beisitzer

Stadträte:

Gustav Bohnert

Fraktionsvorsitzender
Poppenweiler Str. 6
71686 Remseck-Hochdorf
Tel.: 0 71 46 / 4 31 92
E-Mail: gustav.bohnert@fdp-remseck.de

Kai Buschmann

stv. Fraktionsvorsitzender
Schlehenweg 6
71686 Remseck-Hochberg
Tel.: 0 71 46 / 87 18 96
E-Mail: kai.buschmann@fdp-remseck.de

Armando G. Mora Estrada

In Buderäcker 27
71686 Remseck-Hochdorf
Tel.: 0 71 46 / 86 01 70
E-Mail: armando.g.moraestrada@fdp-remseck.de

Reiner Münster

stv. Fraktionsvorsitzender
Neckarstr. 86
71686 Remseck-Aldingen
Tel.: 0 71 46 / 89 58 0
E-Mail: reiner.muenster@fdp-remseck.de

Kreisrätin:

Erika Schellmann

Affalterbacherstr. 1
71686 Remseck - Hochdorf
Tel: 0 71 46 / 4 26 85
E-Mail: erika.schellmann@fdp-remseck.de

Regionalrat:

Kai Buschmann – siehe unter Stadtrat

weitere Informationen:
www.fdp-remseck.de
wir-tun-was@fdp-remseck.de
www.facebook.com/fdpremseck/
[instagram.com/fdpremseck/](https://www.instagram.com/fdpremseck/)

Freie
Demokraten

FDP Remseck

Praktizierte Bürgernähe – Konzept der FDP Remseck

Immer wieder beklagen sich Menschen, dass Parteien nur vor Wahlterminen zu Infogesprächen auf der Straße zu sehen seien.

Die FDP Remseck tut was: alle zwei Monate sind wir mit einem Infostand wechselnd in den Remsecker Ortsteilen präsent. Übers Jahr verteilt können Sie uns in allen sechs Remsecker Ortsteilen antreffen. Diese Infostände unter dem Motto „**Nicht nur vor der Wahl!**“ sind ein Baustein des FDP-Konzepts praktizierter Bürgernähe.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, mit uns ins Gespräch zu kommen und Ihr Anliegen vorzubringen.

Die Bausteine unseres Konzeptes:

1. Das Ombuds-System

In Remseck gibt es die FDP Ombudsleute schon seit Mitte der 90er Jahre. Bürgeranwälte, sozusagen. Seither wurde die Einrichtung von der Remsecker Bürgerschaft schon viel-100-fach genutzt. Remsecker Ombudsleute sind FDP-Mitglieder oder uns nahestehende Personen, Frauen und Männer, denen Sie Ihre Anliegen, Sorgen, Kritik oder Ideen mitteilen können. Nutzen Sie diese Chance auch. Wir schauen dann, was wir für Sie tun können.

Infostand der
FDP Remseck
am 22.04.2023
in Aldingen

2. Das „Ärgernis des Monats“

Wir veröffentlichen im Amtsblatt der Stadt unter diesem Motto in unregelmäßigen Abständen einen Missstand, dem dringend abgeholfen werden sollte.

3. „Nicht nur vor der Wahl!“

Die Infostände in den Remsecker Ortsteilen.

4. ReliGIO – Remsecker liberale Gespräche in Offenheit – hier werden aktuelle Debatten geführt.

5. „Wer bewegt Remseck?“

Eine Veranstaltungsreihe, in der sich Remsecker Einrichtungen, Gewerbetreibende und Vereine vorstellen können. Hier sollen vor allem die ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde eine Möglichkeit bekommen, sich mit ihren Anliegen der Bürgerschaft zu präsentieren. Auch von dieser Reihe gehen viele Impulse für die Gemeinderatsarbeit aus.

6. Die monatlichen öffentlichen Fraktionssitzungen/Bürgertreffs

Als einzige Partei in Remseck bieten wir vor den Gemeinderatssitzungen eine öffentliche FDP-Fraktionssitzung an. In der Woche der Gemeinderatssitzung treffen wir uns montags um 19 Uhr in einer Gastwirtschaft und diskutieren mit der Bürgerschaft den öffentlichen Teil der anstehenden Tagesordnung. Hier ist schon manche Bürgeridee in die Fraktionsarbeit eingegangen.

7. Die Remsecker FDP auf Facebook und Instagram

8. Die wöchentlichen Berichte im **Amtsblatt** / „Remseck Woche“

FDP Remseck **Wir für Remseck**

„**wir-tun-was**“. Dieser FDP Remseck Slogan kommt nicht von ungefähr. Trotz weiterem Pandemiejahr erreichten die **FDP Fraktion Remseck im Jahr 2022 über 150 Bürgeranfragen und –Anregungen**. Entweder wir konnten diese selbst beantworten oder wir haben sie (anonymisiert) an die Verwaltung weitergeleitet. Der „**wir-tun-was**“ Slogan der Remsecker FDP kam voll zum Tragen im Einsatz um die Anliegen der Einwohnerschaft.

Auch im **Kreistag Ludwigsburg** (Erika Schellmann) und in der **Regionalversammlung Verband Region Stuttgart** (Kai Buschmann) waren unsere FDP Remseck Vertreter aktiv dabei.

Damit haben wir – auch mit Ihrer Hilfe - viele positive Ergebnisse angestoßen oder bewirkt. Jedes Jahr sind wir mehr als 20 Mal öffentlich zu erreichen auf Straßen und bei Veranstaltungen. Die Remsecker FDP steht im Dialog mit vielen Einwohnerinnen und Einwohnern und mit vielen Interessensgruppen. Eine Vielzahl dieser Anfragen und Anträge sind durch Einwohnerkontakte entstanden. Dafür sagen wir „Danke“. Diese konstruktive Kommunikation wollen wir gerne mit Ihrer Unterstützung fortsetzen. Dieses Serviceversprechen geben wir Ihnen heute und für die Zukunft.

Haushalt 2023/Grundsteuer 2025:

Gerade erst wurde der Haushaltsentwurf 2023 eingebracht. Verabschiedet werden soll das Werk im Mai 2023.

In diesem Zusammenhang hat die FDP Fraktion bereits klargestellt, dass sie bei den künftigen Haushalten ab 2025 für eine **aufkommensneutrale**, sprich an der aktuell vereinbarten (ca. 4,3 Mio. Euro) **Grundsteuer B** plädiert. Insofern ist zu prüfen, ob nach Vorliegen der neuen Grundsteuerwerte der aktuell gültige Hebesatz ab 2025 abgesenkt werden muss.

Nachzulesen und weitere Infos unter: <https://fdp-remseck.de/blog/2023/03/16/buergerhalle-hochberg-rueckblick-sperrung-ortsdurchfahrt-hochberg-einseitige-brueckensperrung-grundsteuerreform/>

Das liebe Geld

Der Oberbürgermeister wird in der STZ am 13.01.2023 zitiert: „Remseck hatte schon immer wenig Geld; wir sind es gewohnt, mit Geldern sparsam umzugehen, und das beste daraus zu machen“. Die FDP Fraktion sieht es so: Remseck ist

„Hochsteuerkommune“ und strukturell unterfinanziert. Solange an dieser Unterfinanzierung keine grundlegende Änderung erfolgt, wird der aktuell Zustand bleiben!

Wolfsbühl !!!

Vor rd. 1 Jahr war der Spatenstich für 125 Wohnungen sowie eine 6-gruppige Kindertagesstätte im Südwesten Aldingens. Spätestens 2024/2025 soll dann auch die dort geplante Kita eröffnen. Die FDP Fraktion hofft, dass mit Blick auf Konjunktur und Marktlage die Errichtung von Kita und Wohnungen im Zeitplan erfolgen kann.



Foto: FDP: aktueller Bautenstand April 2023 InterimsKita „Im Pfädle“

Im Mai soll die neu errichtete InterimsKita „Im Pfädle“ beim Sportplatz Neckargröningen eröffnet werden. 50-60 Kinder im Alter von 1 Jahr bis zum Schuleintritt könne dort betreut werden. Betreuungszeiten: 6 oder 8,5 Stunden j.T. Träger: dibber gGmbH - www.dibber.de.



Foto: Stadt Remseck: Aus der Bauphase Sicherer Schulweg

Immer wieder ist die Verkehrssicherheit bzgl. Der Fuß- und Radschulwege der Kinder ein Thema. Und immer wieder ist dabei auch die Schiffskreuzung in Aldingen ein Thema. Beklagt wird, dass

morgens die Autos zusätzlich zu hohem Verkehrsaufkommen kreuz und quer parken. Das behindert die Sicht und erschwert das Queren der Straße. Die Stadtverwaltung führt aus, dass dort inzwischen verstärkt kontrolliert wird. Aus der Elternschaft werden auch Schülerlotsen oder gar eine Ampelanlage ins Spiel gebracht. Letztere ist verkehrrechtlich in einer Tempo 20 Zone nur schwer umsetzbar.



Foto: FDP: morgens geht hier die Post ab... Schulcampus Aldingen

Im Dez. 2020 hat der Gemeinderat beschlossen, den Bau A der Wilhelm-Keil-Schule ebenso wie eine Mensa (an Stelle der bisherigen Gemeindehalle) für die WKS sowie die Neckarschule neu zu errichten und den Bau B zu sanieren. Auch beschlossen: Die Durchführung der einzelnen Baumaßnahmen steht in Abhängigkeit zur wirtschaftlichen Situation der Stadt Remseck. Zwischenzeitlich wurde der bisherige Architektenvertrag aufgehoben und als neues Büro Büro Kiefner & Müller Freie Architekten PartG mbB aus Maulbronn verpflichtet.



Foto: Öffentl. Vorlage Stadt Remseck 169/2020 Neckarschule Aldingen

Dass Schulgebäude und ihr Zustand durchaus unterschiedlich wahrgenommen werden, zeigt aktuell eine Elternbeschwerde zur Neckarschule Aldingen. Dort wird davon gesprochen, dass die Innenräume ein „Trauerspiel“ seien. Die Farbe sei

alt, viele Löcher in den Wänden, dazu Risse. Starker Tobak. Die FDP Fraktion bat den OB, zügig auf die erwähnten Zustände zu antworten. Der OB antwortet: „An der Neckarschule wurden in der Vergangenheit alle Schäden zeitnah repariert und behoben, derzeit sind uns keine offenen Punkte bekannt.“ Alle Instandhaltungsarbeiten an der Schule seien auf dem Laufenden. Auch wies der OB darauf hin, dass „in den letzten Jahren die Toiletten komplett erneuert, ein großer Teil der Fenster erneuert und die W-Lan Abdeckung im Gebäude ausgebaut wurde“. Inwiefern „Schönheitsreparaturen“ helfen, den Eindruck des „Trauerspiels“ zu verwischen, wird die FDP Fraktion erfragen. Foto: FDP Remseck - Neckarschule



Radverkehrskonzept Remseck

Die Stadt Remseck hat jetzt einen Entwurf eines Radverkehrskonzept im Rahmen des Klimateilzeitkonzepts „Mobilität“ vorgelegt. Die FDP Fraktion hat u.a. in der Vorberatung darauf hingewiesen, dass eine gute Ausschilderung auch auf der Markung gut und notwendig sei und deshalb eigentlich markungsübergreifend laufen müsse. Die Verwaltung hat zugesagt, die Abstimmung mit den Nachbarkommunen zu suchen. Die Öffentlichkeit wird eingebunden – beteiligen Sie sich! Keiner weiß im persönlichen Wohnumfeld besser Bescheid als Sie!



Foto: Öffentliche Vorlage Stadt Remseck 061/2023 V.i.S.d.P. Gustav Bohnert und Kai Buschmann